

Olivenöl unter der Lupe – O'Liv PLUS besteht den Härtetest

Der aktuelle Öko-Test 05/2026 hat den Olivenöl-Markt erneut erschüttert: Von 30 geprüften Ölen erhielten nur zwei die Bestnote, sieben fielen mit „mangelhaft“ durch. Nachgewiesen wurden Pestizide (bis zu sechs verschiedene in einer einzigen Flasche), Mineralölrückstände sowie sensorische Mängel. Das verunsichert verständlicherweise – gerade im hochpreisigen Segment.

Unser Anspruch ist ein anderer. Wir lassen unser **O'Liv PLUS Ultra High Phenolic Bio-Olivenöl** regelmäßig nach genau jenen Kriterien prüfen, die Stiftung Warentest und Öko-Test bei Olivenölen anlegen – durch die renommiertesten unabhängigen Prüflabore Deutschlands und Griechenlands.

Unsere aktuellen Laborergebnisse im Überblick

Prüfparameter	Unser Ergebnis	Bewertung	Prüflabor
MOAH (aromatische Mineralöle, krebserregend)	nicht nachweisbar (< 1,0 mg/kg)	unbedenklich	Eurofins
MOSH/POSH (gesättigte Mineralöle, C10–C50)	5,8 mg/kg, keine kurzkettigen Anteile	sehr niedriger Bereich, plausibel	Eurofins
Pestizid-Screening (GC-MS-Methode)	keine Pestizide nachgewiesen	unbedenklich	Agro Foodlab Greece
Weichmacher (Phthalate, DEHP, DINP u. a.)	alle unter der Bestimmungsgrenze	unbedenklich	Eurofins
Schwermetalle (Blei, Cadmium, Quecksilber, Arsen)	alle unter der Bestimmungsgrenze	unbedenklich	AGROLAB/Eurofins
Mikrobiologie (E. coli, Schimmel, Hefen)	nicht nachweisbar	unbedenklich	AGROLAB
Polyphenole (Gesamtgehalt)	1.045 mg/kg	höchste Güteklasse	Univ. Athen

Was die Werte konkret bedeuten

- MOAH (die kritischste Mineralöl-Fraktion mit krebserregenden Verbindungen) sind in unserem Öl nicht nachweisbar – während Öko-Test sie in mehreren Produkten in erhöhter Konzentration fand.
- Bei MOSH liegen wir im sehr niedrigen Bereich. Geringe Spuren sind bei nahezu jedem Olivenöl unvermeidbar (Erntetechnik, Umweltkontamination) – entscheidend ist, dass keine kurzkettigen MOSH-Anteile enthalten sind. Das ist bei uns der Fall.
- Im Pestizid-Screening (Multimethode per GC-MS) wurden keine Rückstände nachgewiesen – während Öko-Test in einzelnen Ölen bis zu sechs verschiedene Pestizide gleichzeitig fand.
- Sämtliche untersuchten Weichmacher (DEHP, DINP, DBP und weitere Phthalate) liegen unter der Bestimmungsgrenze – also dort, wo selbst hochempfindliche Analytik nichts mehr nachweisen kann.

Warum wir so prüfen

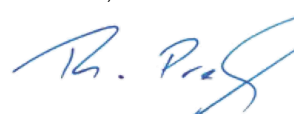
Vertrauen muss man sich verdienen. Deshalb lassen wir unser O'Liv PLUS **regelmäßig durch unabhängige, akkreditierte Labore prüfen**. Die Prüfberichte sind dieser Mitteilung beigelegt.

Fragen zu unseren Analysen?

Wir geben Ihnen gerne Auskunft – unkompliziert und persönlich:

E-Mail: support@cellavent.de

Düsseldorf, den 27.05.2026



Cellavent Healthcare GmbH
Am Trippelsberg 43
40589 Düsseldorf
Deutschland
Tel.: +49 (0) 211 / 78 17 69 8-0
Fax.: +49 (0) 211 / 78 17 69 8-1
info@cellavent.de

Qualitätsbeauftragter · Cellavent Healthcare GmbH

Cellavent Healthcare GmbH
Am Trippelsberg 43
40589 Düsseldorf
Deutschland

Prüfberichtsdatum: 18.05.2026

Prüfberichtsnummer: AR-349-2026-00025689-01**Probennummer:** 349-2026-00025689

Eingangstemperatur	Raumtemperatur
Auftraggeber	Thomas Preuss
Einsender	Thomas Preuss
Probeneingangsdatum	08.05.2026
Beginn-Ende der Untersuchungen	12.05.2026 - 18.05.2026
Gesamtgewicht	1200g

Informationen vom Kunden bereitgestellt:

Kundenreferenz	Oliv PLUS
Probenbeschreibung	Bio-Olivenöl Ultra high Phenolic 950mg/kg
Lot/Los-Nr.	220426
Biosiegel	Ja
Babyfood	nein

PRÜFERGEBNIS**Untersuchungsmaterial****Kontaminanten****JCMEF-10₁ Mineralölkohlenwasserstoffe (MOSH, POSH, MOAH) (#)**

Methode: Interne Methode, CON-PV 01317 (2026-03), LC-GC-FID

Testparameter	Einheit	LOQ	Ergebnisse
MOSH/POSH (gesättigt, kurzkettig) C10-16	mg/kg	1	< 1,0
MOSH/POSH (gesättigt, mittelkettig) C16-20	mg/kg	1	< 1,0

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüfgegenstand und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Jede Veröffentlichung dieses Berichts bedarf einer schriftlichen Genehmigung. Eine auszugsweise Veröffentlichung ist nicht erlaubt.

PRÜFERGEBNIS

Untersuchungsmaterial

Kontaminanten

JCMEF-10 ¹⁾ Mineralölkohlenwasserstoffe (MOSH, POSH, MOAH) (#)

Methode: Interne Methode, CON-PV 01317 (2026-03), LC-GC-FID

Testparameter	Einheit	LOQ	Ergebnisse
MOSH/POSH (gesättigt, längerkettig) C20-25	mg/kg	1	< 1,0
MOSH/POSH (gesättigt, längerkettig) C25-35	mg/kg	1	3,4 ± 1,4
MOSH/POSH (gesättigt, längerkettig) C35-40	mg/kg	1	< 1,0
MOSH/POSH (gesättigt, längerkettig) C40-50	mg/kg	1	< 1,0
MOSH/POSH C16-35	mg/kg	1	4,4 ± 1,7
MOSH/POSH C10-50	mg/kg	1	5,8 ± 2,1
MOSH/POSH nachgewiesen im Bereich von			C16 - C54
MOAH (aromatisch) C10-16	mg/kg	1	< 1,0
MOAH (aromatisch) C16-25	mg/kg	1	< 1,0
MOAH (aromatisch) C25-35	mg/kg	1	< 1,0
MOAH (aromatisch) C35-50	mg/kg	1	< 1,0
MOAH C10-50	mg/kg	1	< 1,0
MOAH nachgewiesen im Bereich von			-

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüfgegenstand und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Jede Veröffentlichung dieses Berichts bedarf einer schriftlichen Genehmigung. Eine auszugsweise Veröffentlichung ist nicht erlaubt.

PRÜFERGEBNIS

Untersuchungsmaterial

Metalle

J8312-6¹⁾ Arsen (As) (#)

Methode: DIN EN 15763:2010 (2010-04), mod., CON-PV 01274 (2023-09), ICP-MS

Modifikation: Erweiterung der Analysenparameter um diverse Elemente der DIN EN ISO 17294-2; Erweiterung des Anwendungsbereichs auf Futtermittel sowie Tabak und Tabakerzeugnisse und Rohstoffe für Kosmetika

Testparameter	Einheit	LOQ	Ergebnisse
Arsen [As]	mg/kg	0,1	< 0,10

J8306-6¹⁾ Blei (Pb) (#)

Methode: DIN EN 15763:2010 (2010-04), mod., CON-PV 01274 (2023-09), ICP-MS

Modifikation: Erweiterung der Analysenparameter um diverse Elemente der DIN EN ISO 17294-2; Erweiterung des Anwendungsbereichs auf Futtermittel sowie Tabak und Tabakerzeugnisse und Rohstoffe für Kosmetika

Testparameter	Einheit	LOQ	Ergebnisse
Blei [Pb]	mg/kg	0,05	< 0,050

J8308-6¹⁾ Cadmium (Cd) (#)

Methode: DIN EN 15763:2010 (2010-04), mod., CON-PV 01274 (2023-09), ICP-MS

Modifikation: Erweiterung der Analysenparameter um diverse Elemente der DIN EN ISO 17294-2; Erweiterung des Anwendungsbereichs auf Futtermittel sowie Tabak und Tabakerzeugnisse und Rohstoffe für Kosmetika

Testparameter	Einheit	LOQ	Ergebnisse
Cadmium [Cd]	mg/kg	0,01	< 0,010

J1001-9¹⁾ Probenvorbereitung (#)

Methode: DIN EN 13805 (2014-12), mod., CON-PV 00001 (2023-09), Säureaufschluss

Modifikation: Erweiterung des Anwendungsbereichs auf Futtermittel sowie Tabak und Tabakerzeugnisse und Rohstoffe für Kosmetika, Ergänzung Direktaufschluss

Testparameter	Einheit	Ergebnisse
Probenvorbereitung		durchgeführt

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüfgegenstand und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Jede Veröffentlichung dieses Berichts bedarf einer schriftlichen Genehmigung. Eine auszugsweise Veröffentlichung ist nicht erlaubt.

PRÜFERGEBNIS

Untersuchungsmaterial

Metalle

JCHG2-6¹⁾ Quecksilber (Hg) (#)

Methode: DIN EN 15763:2010 (2010-04), mod., CON-PV 01274 (2023-09), ICP-MS

Modifikation: Erweiterung der Analysenparameter um diverse Elemente der DIN EN ISO 17294-2; Erweiterung des Anwendungsbereichs auf Futtermittel sowie Tabak und Tabakerzeugnisse und Rohstoffe für Kosmetika

Testparameter	Einheit	LOQ	Ergebnisse
Quecksilber [Hg]	mg/kg	0,005	< 0,005

Prozesskontaminanten

JCPC4-7¹⁾ Weichmacher (hohe BG) (#)

Methode: Interne Methode, CON-PV 01337 (2025-08), LC-MS/MS

Testparameter	Einheit	LOQ	Ergebnisse
Diethylhexylphthalat (DEHP)	mg/kg	1	< 1,0
Butylbenzylphthalat (BBP)	mg/kg	1	< 1,0
Di(2-ethylhexyl)adipat (DEHA)	mg/kg	1	< 1,0
Diisodecylphthalat (DIDP)	mg/kg	5	< 5,0
Diisononylphthalat (DINP)	mg/kg	5	< 5,0
Dibutylphthalat (DBP)	mg/kg	0,3	< 0,30
Diethylphthalat (DEP)	mg/kg	1	< 1,0
Dimethylphthalat (DMP)	mg/kg	1	< 1,0
Di-n-octylphthalat (DnOP)	mg/kg	1	< 1,0
Dimethylisophthalat (DMIP)	mg/kg	5	< 5,0

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüfgegenstand und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Jede Veröffentlichung dieses Berichts bedarf einer schriftlichen Genehmigung. Eine auszugsweise Veröffentlichung ist nicht erlaubt.

PRÜFERGEBNIS**Untersuchungsmaterial**

Prozesskontaminanten

JCPC4-7¹⁾ Weichmacher (hohe BG) (#)

Methode: Interne Methode, CON-PV 01337 (2025-08), LC-MS/MS

Testparameter	Einheit	LOQ	Ergebnisse
Diisobutylphthalat (DIBP)	mg/kg	0,3	< 0,30
Acetyltributylcitrat (ATBC)	mg/kg	1	< 1,0
Triisobutylphosphat (TIBP)	mg/kg	1	< 1,0
DINCH	mg/kg	5	< 5,0

#: Das ausführende Labor ist für diesen Test akkreditiert.

1) Die Analyse erfolgte in Fremdvergabe bei Eurofins WEJ Contaminants GmbH (HH), Deutschland

BG = Berichtsgrenze

LOQ = Limit of Quantification = Bestimmungsgrenze

NWG = Nachweisgrenze

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüfgegenstand und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Jede Veröffentlichung dieses Berichts bedarf einer schriftlichen Genehmigung. Eine auszugsweise Veröffentlichung ist nicht erlaubt.

Beurteilung der Probe

Bei der vorliegenden Probe handelt es sich um ein zusammengesetztes und/oder verarbeitetes Lebensmittel im Sinne des Art. 2 der Verordnung (EU) Nr. 2023/915 (Verordnung zur Festsetzung der Höchstgehalte für bestimmte Kontaminanten in Lebensmitteln).

Im Rahmen der durchgeführten Untersuchung entspricht die vorliegende Probe den Vorgaben der Verordnung (EU) 2023/915 in der zurzeit geltenden Fassung.

Ungeachtet dessen sind für die eingesetzten Zutaten die Vorschriften des Art. 3 (Verbot der Verwendung, Vermischung und Entgiftung) der Verordnung (EU) Nr. 2023/915 zu beachten.

Mineralölrückstände:

Hinweis zur Quelle der Belastung:

Über die Auswertung des chromatografischen Musters der Probe konnten wir folgende Rückschlüsse auf mögliche Kontaminationsquellen ziehen:

- Anhand des Chromatogramms können keine Rückschlüsse auf die Kontaminationsquelle gezogen werden.

Analytik:

Die Probe wurde mittels validierter LC/GC-FID Methode auf den Gehalt an gesättigten (MOSH und MOSH Analoga) sowie aromatischen (MOAH) Kohlenwasserstoffen untersucht.

Hinweis zum Ergebnis:

MOSH und MOSH-Analoga (z.B. POSH, PAO) sowie MOAH sind chemisch und strukturell sehr eng verwandte Substanzgemische. Eine analytische Auftrennung der Einzelsubstanzen ist nicht möglich. Eine Unterscheidung der Kontaminationsquellen ist oft über die Interpretation der erhaltenen Chromatogramme möglich.

Bewertungsgrundlagen:

Für die Bewertung von Mineralölrückständen in Lebensmitteln existieren derzeit keine rechtsbindenden Grenzwerte.

Das Substanzgemisch der aromatischen MOAHs enthält potentiell krebserregende Stoffe. Deren Anwesenheit wird durch die EFSA als besorgniserregend bewertet.

Gemäß Statement der europäischen Kommission des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel vom 19.10.2022 wurden folgende max. Bestimmungsgrenzen für die Summe MOAH \geq C10 bis \leq C50 festgelegt:

- 0,5 mg/kg für trockene Lebensmittel mit niedrigem Fettgehalt (\leq 4% Fett)
- 1 mg/kg für Lebensmittel mit höherem Fettgehalt ($>$ 4% Fett, \leq 50% Fett)
- 2 mg/kg für Fette/Öle oder Lebensmittel mit $>$ 50% Fett

Für MOSH und MOSH-Analoga im Bereich C10 bis C50 existieren Orientierungswerte für einzelne Lebensmittelkategorien zwischen 4 mg/kg und 13 mg/kg sowie 22 mg/kg Milchfett gem. Lebensmittelverband/LAV.

Für MOSH aus der Quelle lebensmittelzulässiger, hoch viskoser Weißöle mit 95% $>$ C25 gilt ein ADI von 12 mg/kg Körpergewicht.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüfgegenstand und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Jede Veröffentlichung dieses Berichts bedarf einer schriftlichen Genehmigung. Eine auszugsweise Veröffentlichung ist nicht erlaubt.

Unterschrift:



Daniel Diewitz - Analytical Service Manager

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüfgegenstand und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Jede Veröffentlichung dieses Berichts bedarf einer schriftlichen Genehmigung. Eine auszugsweise Veröffentlichung ist nicht erlaubt.

Eurofins Dr. Specht Laboratorien GmbH Sitz der Gesellschaft: Hamburg, Gerichtsstand der Gesellschaft: Hamburg
Am Neuländer Gewerbepark 2 Amtsgericht Hamburg HRB 91731
21079 Hamburg Geschäftsführer: Clement Morisse
Deutschland

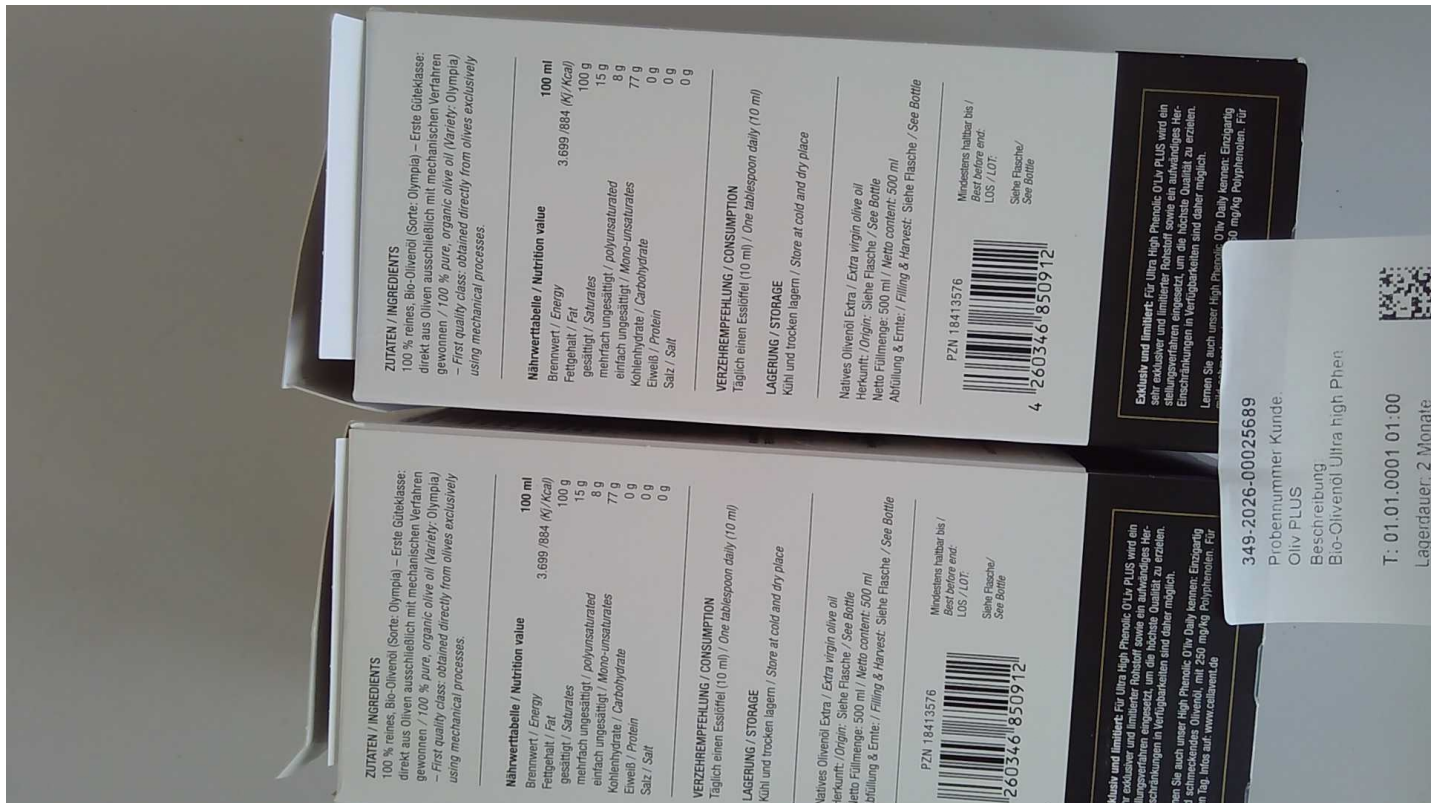
UniCredit Bank AG
IBAN DE7120730017700000950
BIC/SWIFT-Code HYVEDEMM33
USt-IdNr.: DE238466739

Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB) in der jeweils gültigen Fassung, sofern keine andere verbindliche Vereinbarung besteht. Siehen <https://www.eurofins.de/lebensmittel/informationen/avb/>

AR-349-2026-00025689-01
Seite 7/11



Dr. Specht Laboratorien



KEINE LEEREN VERSPRECHUNGEN
O'LIV PLUS OFFIZIELLE GESUNDHEITSAUSSAGEN

¹Olivienöl Polyphenole tragen dazu bei, die Blutfette vor oxidativem Stress zu schützen. Diese positive Wirkung stellt sich bei einer täglichen Aufnahme von min. 5 mg Hydroxytyrosol ein. (EU VO 432/2012)

²Omega-6 (Linolsäure) trägt zur Aufrechterhaltung eines normalen Cholesterinspiegels im Blut bei. Diese positive Wirkung stellt sich bei einer täglichen Aufnahme von 10 g Linolsäure ein. (EU VO 432/2012)

LOW-CHOL

↑

AB WANN OLIVENÖLE OFFIZIELLE EU GESUNDHEITSAUSSAGEN TREFFEN DÜRFEN, HÄNGT VON IHREM POLYPHENOLGEBALT AB.

Mit erlaubten Gesundheitsaussagen / EU Health Claims	<ul style="list-style-type: none"> O'Liv PLUS (950 mg/kg) <ul style="list-style-type: none"> Ultra High Phenolic ab 650 mg/kg O'Liv DAILY <ul style="list-style-type: none"> High Phenolic ab 250 mg/kg Premium Öle ab 150 mg/kg
Ohne Gesundheitsaussagen	<ul style="list-style-type: none"> Handelsübliche Öle bis 50 mg/kg

KEINE LEEREN VERSPRECHUNGEN
O'LIV PLUS OFFIZIELLE GESUNDHEITSAUSSAGEN

¹Olivienöl Polyphenole tragen dazu bei, die Blutfette vor oxidativem Stress zu schützen. Diese positive Wirkung stellt sich bei einer täglichen Aufnahme von min. 5 mg Hydroxytyrosol ein. (EU VO 432/2012)

²Omega-6 (Linolsäure) trägt zur Aufrechterhaltung eines normalen Cholesterinspiegels im Blut bei. Diese positive Wirkung stellt sich bei einer täglichen Aufnahme von 10 g Linolsäure ein. (EU VO 432/2012)

LOW-CHOL

↑

AB WANN OLIVENÖLE OFFIZIELLE EU GESUNDHEITSAUSSAGEN TREFFEN DÜRFEN, HÄNGT VON IHREM POLYPHENOLGEBALT AB.

Mit erlaubten Gesundheitsaussagen / EU Health Claims	<ul style="list-style-type: none"> O'Liv PLUS (950 mg/kg) <ul style="list-style-type: none"> Ultra High Phenolic ab 650 mg/kg O'Liv DAILY <ul style="list-style-type: none"> High Phenolic ab 250 mg/kg Premium Öle ab 150 mg/kg
Ohne Gesundheitsaussagen	<ul style="list-style-type: none"> Handelsübliche Öle bis 50 mg/kg

FÜR UNSER ÖL STERBEN KEINE VÖGELI BIRD FRIENDLY






349-2026-00025689

Problemnummer Kunde: Oliv PLUS

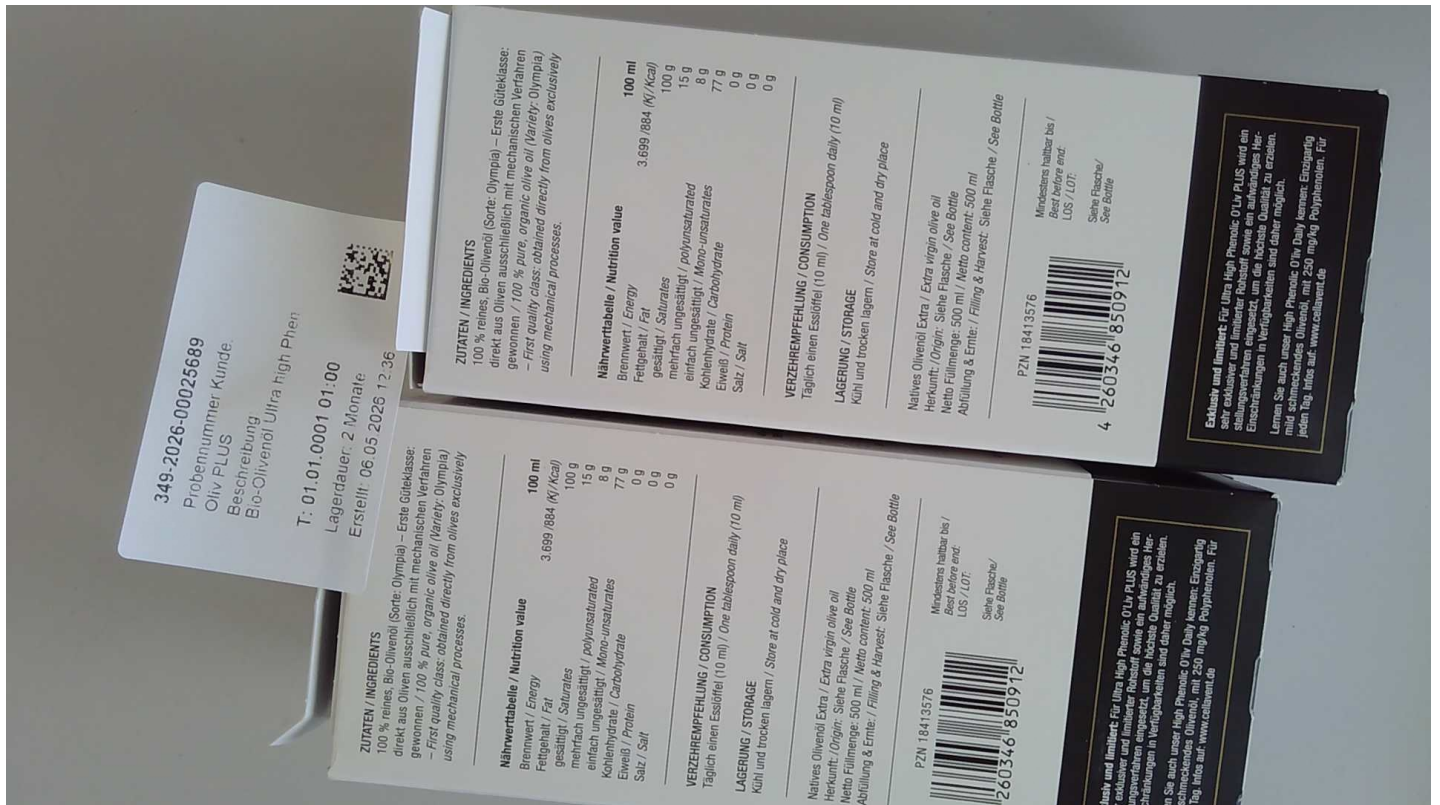
Beschreibung: Bio-Olivienöl Ultra high Phen

T: 01.01.0001 01:00

Lagerdauer: 2 Monate

Erstellt: 06.05.2026 12:36



Dr. Specht Laboratorien


Dr.-Hell-Str. 6, 24107 Kiel, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB LUFA Dr.-Hell-Str. 6, 24107 Kiel

Cellavent Healthcare GmbH
Am Trippelsberg 43
40589 Düsseldorf

Datum 07.04.2026
Kundenr. 10090485

PRÜFBERICHT

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Auftrag	3768934
Analysennr.	127332
Probeneingang	31.03.2026
Probenahme	keine Angabe
Probenehmer	Auftraggeber
Kunden-Probenbezeichnung	Oliv PLUS. High Phenolic Bio-Olivenöl
Verpackung	180326
Siegel/Plombe	18/09/27
MHD	2x Original, 500 ml

Einheit Ergebnis Deklaration Substanz Methode

Spurenelemente / Schwermetalle / Halogenide

Substanz	Einheit	Ergebnis	Deklaration	Substanz	Methode
Blei (Pb)	mg/kg	<0,005		OS	DIN EN 15763 : 2010-04
Cadmium (Cd)	mg/kg	<0,010		OS	DIN EN 15763 : 2010-04
Quecksilber (Hg)	mg/kg	<0,010		OS	DIN EN 13806 : 2002-11
Arsen (As)	mg/kg	<0,010		OS	DIN EN 15763 : 2010-04

Mikrobiologische Untersuchungen

Substanz	Einheit	Ergebnis	Deklaration	Substanz	Methode
Aerobe mesophile Keimzahl (Gesamtkeimzahl)	KBE/g	<10 (NWG)		OS	DIN EN ISO 4833-1 : 2022-05
Escherichia coli	in 1g	nicht nachgewiesen		OS	DIN EN ISO 16649-3 : 2018-01
Hefen	KBE/g	<10 (NWG)		OS	ISO 21527-2 : 2008-07
Schimmelpilze	KBE/g	<10 (NWG)		OS	ISO 21527-2 : 2008-07

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar. Das Zeichen "<... (NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Erläuterung: Substanz: OS=Originalsubstanz, TS=Trockensubstanz

Anmerkungen

Verkehrsfähigkeit:

Obengenanntes Produkt entspricht nach Art und Umfang der dargelegten Prüfungen den Vorschriften des deutschen Lebensmittelrechts und ist aus hiesiger Sicht insoweit in Deutschland verkehrsfähig.

Beginn der Prüfungen: 31.03.2026

Ende der Prüfungen: 07.04.2026 (Verlängerung wg. Nacherfassung und/oder Plausibilitätsprüfung)

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der wirtschaftliche Ansatz angewendet (eine Nichtkonformität liegt vor, wenn das Messergebnis inklusive Messunsicherheit oberhalb der Spezifikation oder Norm liegt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen nichts anderes festgelegt wurde.

AGROLAB LUFA GmbH

Dr.-Hell-Str. 6, 24107 Kiel, Germany
www.agrolab.de



Datum 07.04.2026
Kundennr. 10090485

PRÜFBERICHT

Auftrag 3768934
Analysennr. 127332



AGROLAB LUFA Service-Team L3, Tel. 0431/1228-339
E-Mail serviceteam13.lufa@agrolab.de
Gruppenleitung: Maïke von Fintel
Lebensmittelchemikerin/Gegenprobensachverst.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

DOC-12-22120986-DE-P2

AG Kiel
HRB 5796
Ust./VAT-ID-Nr:
DE 813 356 511

Geschäftsführer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Paul Wimmer
Dr. Torsten Zurmühl

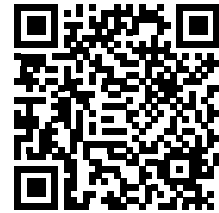
Seite 2 von 2





World Olive Center for Health

76 Imittou St. 5th floor
11634, Pagkrati, Athens
Tel: 2107525134
info@worldolivecenter.com



Athens: 10/03/2026

Cert. Num: C2526-00855

CERTIFICATE OF ANALYSIS

Brand Name: O'LIV PLUS ULTRA HIGH PHENOLIC
Owner: Cellavent Healthcare GmbH
Variety:
Origin:
Harvesting Period:
Oil Mill:

Analysis Date: 05/03/2026

Production Date:

Chemical Analysis

Oleocanthal	196	mg/Kg
Oleacein	139	mg/Kg
Oleocanthal+Oleacein (index D1)	335	mg/Kg
Ligstroside aglycon (monoaldehyde form)	79	mg/Kg
Oleuropein aglycon (monoaldehyde form)	124	mg/Kg
Ligstroside aglycon (dialdehyde form)*	344	mg/Kg
Oleuropein aglycon (dialdehyde form)**	153	mg/Kg
Free Tyrosol	10	mg/Kg
Total tyrosol derivatives	629	mg/Kg
Total hydroxytyrosol derivatives	416	mg/Kg
Total polyphenols analyzed	1,045	mg/Kg

Comments:

The levels of oleocanthal and oleacein are higher than the average values (135 and 105 mg/Kg respectively) of the samples included in the international study performed at the University of California, Davis.

The daily consumption of 20 g of the analyzed olive oil provides 20,91mg of hydroxytyrosol, tyrosol or their derivatives.

Olive oils that contain >5 mg per 20 gr belong to the category of oils that protect the blood lipids from oxidative stress according to the Regulation 432/2012 of the European Union.

It should be noted that oleocanthal and oleacein present important biological activity and they have been related with anti-inflammatory, antioxidant, cardioprotective and neuroprotective activity.

The chemical analysis was performed at the National and Kapodistrian University of Athens according to the method that has been submitted to EFET and published in J. Agric. Food Chem. 2012, 60, 11696, J. Agric. Food Chem. 2014, 62, 600 & Molecules 2020, 25, 2449.

The results relate to the analyzed sample.

*Ligstrodiol+Oleokoronol **Oleomissional+Oleuropeindial

Magiatis Prokopios

PROKOPIOS MAGIATIS
ASSOCIATE PROFESSOR
UNIVERSITY OF ATHENS
FACULTY OF PHARMACY
DEPARTMENT OF PHARMACOLOGY
AND NATURAL PRODUCTS CHEMISTRY